

Zielgruppe: Beratende

# Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“



THEMEN: • DIGITALISIERUNG • KOMMUNIKATION • INNOVATIONEN • KOMPETENZEN • TRANSFORMATION  
ART DER HILFE: SOFTWARE-TOOL



## KURZBESCHREIBUNG

Der Digitalisierungs-Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“ ist ein Tool, mit dem Beratende den Digitalisierungsstand von Handwerksbetrieben analysieren können. Es hilft, Schwachstellen zu identifizieren, Potenziale aufzudecken und gezielte Maßnahmen zu entwickeln. Damit unterstützt der Check Beratende effektiv bei der Begleitung von Handwerksbetrieben auf ihrem Weg zur Digitalisierung.

## Was ist der Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“?

Der Digitalisierungs-Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“ ist ein Online-Tool zur systematischen Erfassung des Digitalisierungsstatus in Handwerksbetrieben. Der Check unterstützt Beratende dabei, den Stand der Digitalisierung im Kundenbetrieb zu analysieren und relevante Handlungsfelder zu identifizieren. Gleichzeitig dient es als Konzeptionswerkzeug, um Maßnahmen für die digitale Weiterentwicklung des Kundenbetriebs zu planen und umzusetzen.

Das Tool behandelt die **6 folgenden Themen**:

- 1. Grunddaten.** Erfasst grundlegende Informationen zum Betrieb wie Name, Größe, Branche.



Startseite des Digitalisierungs-Checks © Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk

- 2. Kundschaft & Liefernde.** Bezieht sich auf die digitale Kommunikation und Zusammenarbeit mit Kundschaft und Lieferanten.
- 3. Prozesse.** Untersucht interne Abläufe und deren Digitalisierung, z. B. durch Software oder digitale Dokumentation.
- 4. Geschäftsmodelle.** Betrachtet den Einsatz digitaler Produkte und Dienstleistungen sowie neue Geschäftsansätze.
- 5. Mitarbeitende.** Bewertet digitale Kompetenzen, Weiterbildungen und die Einbindung der Beschäftigten.
- 6. IT-Sicherheit.** Maßnahmen zum Schutz vor Cyberangriffen und sicherer Umgang mit Daten.

Im Oktober 2025 erfolgt eine Erweiterung der Kategorien im Rahmen der Überarbeitung des Checks – dabei wird die neue Kategorie „Künstliche Intelligenz“ ergänzt.

Der Check hilft inhaltlich bei der Analyse von Themen wie z. B. Kundendatenmanagement, Kommunikation mit Lieferanten, Prozessdokumentation, innovative Technologien, digitale Vernetzung, Akzeptanz digitaler Technologien, Kompetenzentwicklung, Weiterbildung, Datensicherung, Mitarbeitendenresilienz.

Durch gezielte Fragestellungen hilft der Check, eine strukturierte Analyse von Arbeitsprozessen, Technologien und betrieblichen Abläufen durchzuführen. Für Beratende kann dies eine wichtige Unterstützung sein, um Prozesse im Kundenbetrieb zu digitalisieren.

## Welchen Mehrwert hat der Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“ für Beratende?

Der Check hilft Beratenden, den Digitalisierungsgrad in Handwerksbetrieben umfassend zu bewerten. Mit 38 gezielten Fragen bietet er einen 360-Grad-Blick auf alle relevanten Bereiche des Betriebs. So ermöglicht

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Zielgruppe: Beratende

# Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“



**THEMEN:** • DIGITALISIERUNG • KOMMUNIKATION • INNOVATIONEN • KOMPETENZEN • TRANSFORMATION  
**ART DER HILFE:** SOFTWARE-TOOL

er eine strukturierte Analyse der Absatz- und Beschaffungsmärkte, identifiziert Optimierungspotenziale in internen Abläufen und beleuchtet aktuelle Entwicklungen im Geschäftsumfeld. Zudem wird die Einbindung der Beschäftigten in Digitalisierungsprozesse als wichtige Voraussetzung betrachtet, ebenso wie bestehende IT-Sicherheitsmaßnahmen.

Der Check unterstützt Beratende, Stärken und Schwächen klar zu erkennen, Potenziale aufzudecken und passgenaue Strategien für die digitale Weiterentwicklung des Kundenbetriebs zu entwickeln.

Durch die Kombination aus Erfassung des Digitalisierungsgrades und der Relevanz von Maßnahmen zeigt der Check Lücken und Optimierungspotenziale klar auf. Beratende können diese Differenzen gezielt ansprechen, um passgenaue Handlungsempfehlungen zu geben. Nach der Analyse bietet der Check eine Grundlage für Anschlussgespräche, in denen kritische Fragen vertieft und konkrete Maßnahmen zur weiteren digitalen Entwicklung vorgeschlagen werden können.



## ZUGANG

Der Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“ steht als Online-Tool zur Verfügung:



Seite des Digitalisierungs-Checks © Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk

## Wie können Beratende den Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“ nutzen?

Beratende können den Check als Online-Tool kostenlos nutzen. Der Check basiert auf einem klar gegliederten Fragebogen, der 38 Fragen in fünf Kategorien (Kundschaft & Liefernde, Prozesse, Geschäftsmodelle, Mitarbeitende, IT-Sicherheit) umfasst.

Den Fragebogen kann der Beratende gemeinsam mit dem Kundenbetrieb bearbeiten, um kritische Fragen, bei denen Unsicherheiten in den Antworten bestehen, aufgreifen, hinterfragen und mit dem Kunden besprechen zu können. Der Digitalisierungs-Check bietet die Möglichkeit, einzelne Fragen zu markieren, um diese gezielt zu bearbeiten. Diese Ergebnisse können als Grundlage für die Entwicklung individueller Beratungen zur digitalen Weiterentwicklung des Betriebs genutzt werden.

## Wer hat den Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“ erarbeitet?

Der Digitalisierungs-Check „Bedarfsanalyse Digitales Handwerk“ wurde vom Kompetenzzentrum Digitales Handwerk (KDH) entwickelt. Dieses Zentrum wird im Rahmen des Förderprogramms „Mittelstand-Digital“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) gefördert. Der Check wird inzwischen vom Folgeprojekt Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk weitergeführt.